Inhalt

Mein Todestag: 4. April 1945	11
Acht Jahre vorher: Dachau	14
Die Illusionen des jüdischen Bürgertums	18
Der Jungkommunist Heinz Eschen	23
Mörderlager Dachau	32
Terror und Korruption	34
Dachau - Die Schule der SS	38
Der Häftlingsalltag	41
»Gestorben« in Dachau	51
Die Zwangsarbeit	56
Stubenältester Carlebach	58
»Daß es dem Führer gelingen möge...«	63
Die Schumacher-Legende	66
Die ersten Nichtdeutschen	69
Nachtfahrt nach Buchenwald	71
Der Opfergang des Rudi Arndt	73
Juden in Buchenwald	81
Die Organisation entsteht	85
Der politische Nachrichtendienst	87
Die Reichspogromnacht	92
Ich stehe vor meinem Vater	93
Sonderlager Ia - Va	98
Monate mit Theo Neubauer	101
1939: Nichtangriffspakt	102
Es ist Krieg	104
Deutsche Soldaten	107
Das Massaker vom 9. November 1939	110
Der Mord an Rudi Arndt	111
Nach dem Mord an Rudi	115
Ein Spartakuskämpfer meldet sich	119
Das Drama der Kriegsgefangenen	122
Hunger	125
Der Überfall auf die Sowjetunion	127
Tarnname 14 f 13	132
Reisepaß ohne Reise	135
Eugen Kogon: Der Mann und das Buch	137
Der Mord an Walter Krämer und Karl Peix	139

Müssen wir losschlagen? 144
Das Inferno von Dora 149
Mirjam 152
Der bewaffnete Widerstand wird vorbereitet 155
Thälmanns Tod in Buchenwald 159
Juschu - das »Buchenwald-Kind« 162
»Vater des Kinderblocks« 166
Wir nutzen die Umstände 169
Eines Morgens um fünf 173
Der Partisan 175
Chaotische Hölle 179
Ein Todesmarsch 181
Leichenfledderer und ein MG 185
Der 4. April 189
Aus eigener Kraft 194
Der General, der uns nicht befreite 197
Waffen für den Befreiungskampf 199
Ende und Anfang 202
Rückkehr mit Schwierigkeiten 206
Die nächsten Aufgaben der Volksfront 213
Nachwort 1994 217
Bildteil 223